

Niederschrift

Sitzung des Finanzausschusses

Sitzungstermin: Donnerstag, 07.01.2021
Beginn: 17:30 Uhr
Ende: 19:00 Uhr
Sitzungsort: Beratungsraum 1a/b, Rathausanbau, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

Anwesend

Vorsitz

Thoralf Sens SPD

reguläre Mitglieder

| | | |
|-------------------|-----------------------|----------------------------------|
| Falko Schulz | DIE LINKE.PARTEI | |
| Holger Frank | CDU/UFR | |
| Uwe Flachsmeyer | BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN | Vertretung für: Dr. Felix Winter |
| Jutta Reinders | DIE LINKE.PARTEI | |
| Mathias Krack | CDU/UFR | |
| Henning Wüstemann | BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN | |
| Sandra Wandt | SPD | |
| Roger Schmidt | Rostocker Bund | Vertretung für: Axel Tolksdorff |
| Peter Schmidt | AfD (fraktionslos) | Vertretung für: Thomas Koch |
| Christoph Eisfeld | FDP (fraktionslos) | |

Abwesend

Vorsitz

Dr. Felix Winter BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN entschuldigt

reguläre Mitglieder

| | | |
|-----------------|--------------------|--------------|
| Axel Tolksdorff | Rostocker Bund | entschuldigt |
| Thomas Koch | AfD (fraktionslos) | entschuldigt |

Verwaltung:

| | |
|-------------------------------------|---|
| Dr. Chris Müller-von Wrycz Rekowski | Senator für Finanzen, Digitalisierung und Ordnung |
| Corina Kamke | Leiterin Kämmereiamt |
| Laura Gember | Kämmereiamt |
| Annett Koch | Kämmereiamt |
| Andre Beutel | Zentrale Steuerung |
| Simone Höhne | Zentrale Steuerung |
| Andreas Adler | Kataster-, Vermessungs- und Liegenschaftsamt |
| Manuela Schwede | Hauptamt |
| Sigrid Hecht | KOE |
| Erik Klückmann | KOE |

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 03.12.2020
- 4 Anträge
- 4.1 Julia Kristin Pittasch (FDP), Christoph Eisfeld (FDP) Maßnahmen des kommunalen Klimaschutzes in Zielvereinbarungen aufnehmen **2020/AN/1755**
abgelehnt
- 5 Beschlussvorlagen
- 5.1 Erweiterung der freiwilligen Mitgliedschaft beim Kommunalen Versorgungsverband Mecklenburg-Vorpommern **2020/BV/1671**
ungeändert beschlossen
- 5.2 Vierte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock **2020/BV/1716**
ungeändert beschlossen
- 5.3 Beschluss über den Wirtschaftsplan 2021 des „Eigenbetriebes Kommunale Objektbewirtschaftung und –entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock“ **2020/BV/1806**
ungeändert beschlossen

- 5.4 Genehmigung der Eilentscheidung des Oberbürgermeisters vom 15.12.2020 zur Außerplanmäßigen Bewilligung finanzieller Mittel zur Aufstockung des Budgets, für die Inbetriebnahme des Impfzentrums in der Messehalle **2020/BV/1817**
ungeändert beschlossen
- 5.5 Genehmigung der Eilentscheidung des Oberbürgermeisters vom 21.12.2020 zur Zahlung eines erhöhten Zuschusses im Haushaltsjahr 2020 an die Zoologischer Garten Rostock gGmbH **2020/BV/1832**
ungeändert beschlossen
- 6 Verschiedenes
- 7 Schließen der Sitzung

Nichtöffentlicher Teil

- 8 Beschlussvorlagen
- 8.1 Zahlung eines Ausgleichsbetrages im Zusammenhang mit dem gesetzlichen Eigentumserwerb an einem Gartenhaus mit Nebenanlagen **2020/BV/1621**
ungeändert beschlossen
- 8.2 Änderung des Generalpachtvertrages mit dem Verband der Gartenfreunde Hansestadt Rostock e.V. und Zahlung einer Entschädigung **2020/BV/1804**
ungeändert beschlossen
- 9 Informationsvorlagen
- 10 Verschiedenes

Protokoll

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der 1. Stellvertreter des Vorsitzenden des Finanzausschusses eröffnet die Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest. Mit elf anwesenden Ausschussmitgliedern ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

2 Änderung der Tagesordnung

Änderungen zur Tagesordnung liegen nicht vor. Sie wird in der vorliegenden Form bestätigt.

3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 03.12.2020

Die Niederschrift der Sitzung vom 03. Dezember 2020 wird bei zehn Stimmen dafür und einer Enthaltung genehmigt.

4 Anträge

4.1 Julia Kristin Pittasch (FDP), Christoph Eisfeld (FDP)

2020/AN/1755

Maßnahmen des kommunalen Klimaschutzes in Zielvereinbarungen aufnehmen

Herr Eisfeld bringt den vorliegenden Antrag ein.

Die Mitglieder des Ausschusses diskutieren inwieweit mit finanziellen Anreizen die Ziele zum Klimaschutz besser erreicht werden können. Es besteht Uneinigkeit über die Wirksamkeit solcher Maßnahmen.

Frau Höhne, Mitarbeiterin der Zentralen Steuerung, erläutert, dass der Antrag aus Sicht der Verwaltung abzulehnen sei. Die Unternehmen der Hanse- und Universitätsstadt Rostock wurden in der Vergangenheit bereits mehrfach angeschrieben die Ziele des Umweltschutzes umzusetzen. Die Unternehmen setzen diese, soweit unproblematisch möglich, bereits um. Zudem werde demnächst der Codex für die Zusammenarbeit mit den Unternehmen neu angepasst, hier werde der Umweltschutz entsprechend Berücksichtigung finden.

Beschlussvorschlag:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, zu prüfen, wie die Hanse- und Universitätsstadt Rostock in den Zielvereinbarungen für Geschäftsführungen kommunaler Unternehmen und Eigenbetriebe ein Kriterium klimagerechtes Handeln einführen und damit finanzielle Anreize für solches Handeln schaffen kann. Es ist zu prüfen, welche Kriterien hierdurch ersetzend entfallen können. Die Berichterstattung erfolgt zur Sitzung der Bürgerschaft im März 2021.

Abstimmung:

| | |
|---------------|---|
| Dafür: | 3 |
| Dagegen: | 6 |
| Enthaltungen: | 2 |

Abstimmungsergebnis:

| | |
|------------|---|
| Angenommen | |
| Abgelehnt | X |

5 Beschlussvorlagen

5.1 Erweiterung der freiwilligen Mitgliedschaft beim Kommunalen Versorgungsverband Mecklenburg-Vorpommern

2020/BV/1671

Frau Schwede, Mitarbeiterin im Hauptamt, führt in die Beschlussvorlage ein. Es habe bereits in der Vergangenheit regelmäßige Prüfungen gegeben, wie die Abwicklung der Beihilfe und der freien Heilfürsorge umgesetzt werden solle.

Nunmehr liege das Ergebnis vor, dass eine Übertragung an den Zweckverband die sinnvollste Variante sei. Innerhalb der Verwaltung sei, aufgrund der geringen Anzahl der Beamten und der Komplexität der Einzelfälle, eine Vertretbarkeit der Beihilfestelle kaum gewährleistet. Zudem sei künftig eine Softwarelösung anzuschaffen und dementsprechend zusätzliche Investitionen erforderlich, sofern die Abwicklung weiterhin bei der Stadt bleibe.

Beschlussvorschlag:

1. Der Erweiterung der freiwilligen Mitgliedschaft beim Kommunalen Versorgungsverband Mecklenburg-Vorpommern zum Zwecke der Bearbeitung und Festsetzung der Beihilfe für die aktiven Verwaltungsbeamt*innen der HRO wird zugestimmt.

2. Der Übertragung der Heilfürsorgebearbeitung für die Beamt*innen der Berufsfeuerwehr der HRO an den Kommunalen Versorgungsverband Mecklenburg-Vorpommern wird zugestimmt.

Abstimmung:

| | |
|---------------|----|
| Dafür: | 11 |
| Dagegen: | 0 |
| Enthaltungen: | 0 |

Abstimmungsergebnis:

| | |
|------------|---|
| Angenommen | X |
| Abgelehnt | |

5.2 Vierte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

2020/BV/1716

Herr Krack gibt den Hinweis, dass ein Einsatz von Zinsderivaten grundsätzlich sehr vorsichtig erfolgen sollte, da hier häufig Verluste für öffentliche Verwaltungen entstünden.

Auf Nachfrage bestätigt Herr Dr. Müller-von Wrycz Rekowski, Senator für Finanzen, Digitalisierung und Ordnung, dass die Hanse- und Universitätsstadt Rostock bisher keine Finanzderivate eingesetzt habe.

Frau Kamke, Leiterin des Kämmereiamtes, informiert, dass lediglich der erste Satz der Zf. 2 des Beschlussvorschlages neu ergänzt wurde und erläutert die bisherige, etwas umständliche, Vorgehensweise zur Aufnahme von Krediten oberhalb eines bestimmten Wertes. Die Erforderlichkeit einer durch Hauptausschuss oder Bürgerschaft zu treffenden Entscheidung sei zudem in der Vergangenheit äußerst selten, letztmalig im Jahr 2016, eingetreten.

Beschlussvorschlag:

- § 6 Abs. 3 Ziffer 7 der Hauptsatzung wird gestrichen.
- die Regelung in § 7 Absatz 3 Ziffer 3 durch folgende Regelung ersetzt:
„über die Aufnahme und Kündigung von Krediten um umzuschulden und neu aufzunehmen in der Höhe, die haushalterisch beschlossen und genehmigt ist. Die Entscheidungs-

befugnis umfasst auch den Einsatz von Zinsderivaten, um Kreditkonditionen zu optimieren oder Risiken von Zinsänderungen zu begrenzen.“

Abstimmung:

| | |
|---------------|----|
| Dafür: | 11 |
| Dagegen: | 0 |
| Enthaltungen: | 0 |

Abstimmungsergebnis:

| | |
|------------|---|
| Angenommen | X |
| Abgelehnt | |

5.3 Beschluss über den Wirtschaftsplan 2021 des „Eigenbetriebes Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock“

2020/BV/1806

Frau Hecht, Leiterin des Eigenbetriebes KOE, beantwortet verschiedene Fragen zum vorliegenden Wirtschaftsplan und erläutert insbesondere das Zustandekommen des hohen Investitionsvolumens trotz vergleichbar geringer Erfüllung in den Vorjahren.

Weiterhin macht Frau Hecht umfangreiche Ausführungen zur Stellenplanung, insbesondere zum Besetzungsstand. Dieser sei aktuell ausgesprochen positiv zu bewerten, wobei sich die Arbeitskräftegewinnung dennoch schwierig gestalten und der KOE vermehrt auf unkonventionelle Wege zurückgreife, um gute Arbeitskräfte zu gewinnen.

Auf Nachfrage zur Verwendung des Jahresergebnisses, welches laut Planung in die Rücklage eingestellt werden solle, erläutert Herr Beutel, Leiter der Zentralen Steuerung, dass es sich hier lediglich um Planzahlen handle. Die tatsächliche Verwendung des Ergebnisses werde erst mit dem Jahresabschluss entschieden.

Herr Flachsmeyer gibt den Hinweis, dass möglichst realistische Planzahlen für die Entscheidung über einen Wirtschaftsplan wünschenswert seien.

Beschlussvorschlag:

Der Wirtschaftsplan 2021 des Eigenbetriebes „Kommunale Objektbewirtschaftung und -entwicklung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (Anlage) einschließlich des Stellenplans wird beschlossen.

Abstimmung:

| | |
|---------------|---|
| Dafür: | 7 |
| Dagegen: | 0 |
| Enthaltungen: | 4 |

Abstimmungsergebnis:

| | |
|------------|---|
| Angenommen | X |
| Abgelehnt | |

5.4 Genehmigung der Eilentscheidung des Oberbürgermeisters vom 15.12.2020 zur Außerplanmäßigen Bewilligung finanzieller Mittel zur Aufstockung des Budgets, für die Inbetriebnahme des Impfzentrums in der Messehalle

2020/BV/1817

Herr Peter Schmidt (AfD) gibt eine persönliche Erklärung zur Rechtswidrigkeit der Corona-Maßnahmen ab. Er gibt zu Protokoll, dass er gegen die vorliegende Beschlussvorlage stimmen werde.

Auf Nachfrage informiert Herr Dr. Müller-von Wrycz Rekowski, dass das Land eine Zusage der Kostenerstattung bereits erteilt habe. Die HRO stellt die Liegenschaft bereit und zahlt der Hansemesse aktuell eine Miete, um nicht Gefahr der verdeckten Gewinnausschüttung zu laufen. Landesseitig sei die Übernahme der Betriebskosten zugesichert worden. Zur Übernahme der Mietkosten ist noch keine abschließende Entscheidung getroffen worden.

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft genehmigt die Eilentscheidung des Oberbürgermeisters vom 15.12.2020 zur Aufstockung des Budgets im TH 37 für das Jahr 2020, um ausreichende finanzielle Mittel für die Inbetriebnahme des Impfzentrums in der Messehalle zu gewährleisten.

Abstimmung:

| | |
|---------------|----|
| Dafür: | 10 |
| Dagegen: | 0 |
| Enthaltungen: | 1 |

Abstimmungsergebnis:

| | |
|------------|---|
| Angenommen | X |
| Abgelehnt | |

5.5 Genehmigung der Eilentscheidung des Oberbürgermeisters vom 21.12.2020 zur Zahlung eines erhöhten Zuschusses im Haushaltsjahr 2020 an die Zoologischer Garten Rostock gGmbH

2020/BV/1832

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss genehmigt die Eilentscheidung des Oberbürgermeisters vom 21.12.2020 zur Zahlung eines erhöhten Zuschusses in Höhe von 454 TEUR im Haushaltsjahr 2020 an die Zoologischer Garten Rostock gGmbH.

Abstimmung:

| | |
|---------------|----|
| Dafür: | 11 |
| Dagegen: | 0 |
| Enthaltungen: | 0 |

Abstimmungsergebnis:

| | |
|------------|---|
| Angenommen | X |
| Abgelehnt | |

6 Verschiedenes

7 Schließen der Sitzung